

Sommerferien-Eltern für Becky & Co. gesucht



Becky (links) spielt mit den Kindern ihrer Gastfamilie Ira (rechts) und Ylva (vorne). (Archiv)
Quelle: HO

Familie Wolf Dux freut sich auf die Sommerferien mit Becky. Das Mädchen kommt aus Leipzig, vermittelt durch den «Verein Schweizer Gasteltern» für Kinder aus Ostdeutschland. Dieser sucht noch Ferienfamilien. von Ruth Steiner und Nadja Rohner

ÄHNLICHE THEMEN

[Kommentar schreiben](#)



Becky kehrt heim - was ein Mädchen bei Hallwiler Gastfamilie erlebt

Aktualisiert am 08.06.14, um 12:01 von Nadja Rohner

Fragt man die sechsjährige Tochter von Heidi Dux, wann Sommer sei, so gibt es nur eine Antwort: «Sommer ist dann, wenn Becky kommt.»

Becky lebt mit ihren Eltern und vier Geschwistern in Ostdeutschland in sogenannt «schwierigen Verhältnissen». Vor sechs Jahren durfte sie zum erstenmal in die Ferien fahren in die Schweiz und kam zu Familie Wolf Dux nach Hallwil. Möglich gemacht hat macht die «Verein Schweizer Gasteltern». Die Institution mit Sitz in Lengnau wurde kurz nach dem Mauerfall gegründet und organisiert seit 25 Jahren Ferienaufenthalte für Kinder aus Ostdeutschland in der Schweiz.

Jedes Jahr, zu Beginn der Sommerferien, bringt ein grosser Bus bis zu 30 ostdeutsche Kinder in die Schweiz. Hier werden sie privat bei Gastfamilien untergebracht. Auch für dieses Jahr sucht der Verein wieder Personen, die gerne für mehrere Wochen einen kleinen Gast bei sich aufnehmen. Die Kinder sind alle zwischen 5 und 16 Jahre alt. Sie sind heutzutage nicht mehr «arm» im herkömmlichen Sinne, stammen aber häufig aus klassischen bildungsfernen «Hartz-IV»-Familien und haben oft keine schöne Kindheit.

Als Gasteltern infrage kommen nicht nur Familien, sondern auch ältere und jüngere Paare ohne Kinder. Es ist zudem möglich, ein Kind bei einer alleinstehenden Frau zu platzieren – jedoch nicht bei alleinstehenden Männern. Der «Verein Schweizer Gasteltern» setzt auf längerfristige Engagements – Ziel ist es, dass die Kinder mehrere Sommer hintereinander zu derselben Gastfamilie gehen können.

Im Hause Wolf Dux freut man sich schon jetzt wieder auf Beckys Besuch. Verläuft alles nach Plan, so wird Becky heuer bereits zum sechsten Mal die Sommerferien am Hallwilersee verbringen.

Interessierte potenzielle Gasteltern sollten sich frühzeitig melden, der Vorabklärungen wegen. Wenn sich Familien noch im Juli melden werde es eng, da jede Familie vorgängig besucht wird. Die Ferienaktion findet in diesem Jahr vom 11. Juli bis zum 8. August statt. Weil die Kinder alle mit demselben Bus aus Ostdeutschland an- und abreisen, ist es nicht möglich, ein Kind für eine kürzere Zeitdauer aufzunehmen.

Becky fühlt sich Wohl im Kreise der Familie Wolf Dux, dazu weiss Heidi Dux eine schöne Anekdote zu erzählen: «Wir waren auf der Rigi. Da blickte jemand meinen Mann mitleidig an, und sagte, es gebe dann hoffentlich noch einen Buben zu den drei Töchtern.»

[Lesen Sie hier einen ausführlichen Artikel über die Erfahrungen von Heidi Dux mit ihrem Ferienkind Becky.](#)

(az Aargauer Zeitung)



Schweizer Familien: Wunsch und Wirklichkeit klaffen auseinander

Aktualisiert am 25.03.15, um 11:12 von Alexandra Fitz und Martina Odematt



Ideal der Zwei-Kind-Familie bleibt oft ein Wunsch

Aktualisiert am 24.03.15, um 19:23

